

Wiener Frauen-Erwerb-Verein.

Zwanzigste ordentliche General-Versammlung

am 25. November 1886.

Rechenschafts-Bericht

des Ausschusses

vom 1. September 1885 bis 31. August 1886.

Rechnungs-Abschluss.

Mitglieder-Verzeichnis.

Wien, 1886.

Verlag des Wiener Frauen-Erwerb-Vereines.

Druck von J. B. Wallishauser.

INHALT.

	Seite
Rechenschafts-Bericht, allgemeiner Theil	1
Statistischer Bericht über die Schulen des Vereines	12
Höhere Bildungsschule	12
Wintercourse	13
Handelsschule	14
Uebungs-Comptoir	14
Französische Sprachschule	15
Englische Sprachschule	17
Italienische Sprachschule	18
Stenographische Lehrurse	18
Zeichenschule	19
Atelier für Musterzeichnen	20
Lehrurse für Stickerei	20
Atelier für kunstgewerbliche Maltechniken	21
Höhere Arbeitsschule	22
Nähstuben	23
Schneidereischule	25
Modistencurs	25
Maschinstrickerei-Schule	26
Feinwäscherei-Schule	26
Ausschuss	28
Commissionen	29
Gebarungs-Ausweis zur Bilanz	30
Gewinn- und Verlust-Conto	34
Bilanz-Conto	35
Capital-Conto	35
Nachweis über Legate und Widmungen	36
Verzeichnis der Subventionen und Geschenke	37
Ehrenmitglieder des Vereines	38
Mitglieder-Verzeichnis	39
Verzeichnis der Herrenbeiträge	49



Geehrte Damen!

Es ist der Tag, an welchem wir Sie in unseren freundlichen Räumen willkommen heissen durften, für uns jederzeit ein Festtag gewesen, wenn wir Ihnen Gutes und Erfreuliches über unseren geliebten Verein mittheilen konnten. Wir hoffen, er soll es auch heute werden. Denn, wenngleich wir Ihnen nur von wenig Neuem berichten können, von Nichts vielleicht, das Sie nicht schon im Projecte kennen, dürfen wir Ihnen doch aus voller Ueberzeugung sagen, dass wir nicht vergebens gearbeitet haben. Es lassen sich die vielen kleinen Aufgaben, die wir gelöst, nicht in Worte fassen, wie jene einer sorgenden Hausfrau, die durch ihr aufmerksames Auge und ihre fleissige Hand unablässig Gutes wirkt und Schaden verhindert, wie jene tausend kleinen Pflichten, die, wenn auch von Keinem in ihrem ganzen Umfange gekannt, doch von Jedem geschätzt und gewürdigt werden, weil sie ihre wohlthuende Kraft allüberall geltend machen und Eintracht, Zufriedenheit und Gedeihen schaffen.

Es reiht sich dies Jahr mit seiner bescheidenen Thätigkeit an viele seiner Vorgänger, und es drängt mich, Ihnen hier gleich zu sagen, was ich doch kaum bis zum Schlusse meines Berichtes hätte verschweigen können, dass der Verein seit wenig Tagen zwanzig Jahre zählt. Am 15. November 1866 in's Leben getreten, war er der erste Verein in Oesterreich, der sich die Verbesserung der wirthschaftlichen Lage der Frauen, die Unterstützung ihrer Erwerbthätigkeit zum Ziele setzte; er sollte sie nicht blos durch Wort und Schrift, sondern durch die That fördern und durch diese die Wahr-

heit der Theorie erhärten, welche lehrt und behauptet, dass durch Fleiss, Arbeit und Sparsamkeit jeder Mensch, auch der schwächste und ärmste emporsteigen kann zum gesellschaftlichen Glück, zur gesellschaftlichen Wohlhabenheit und Zufriedenheit, welche lehrt, dass dies möglich ist, wenn sich die Besseren, Glücklicheren und Wohlhabenden vereinen, um denen, die das Schicksal nicht mit Glücksgütern bedacht hat, die Hand zu reichen.

Ich muss darauf verzichten Ihnen zu schildern, wie der Verein geworden, wie unter der immer wachsenden Theilnahme des Publikums seine Wege von Glück und Erfolg begleitet waren, muss darauf verzichten, Sie an die vielen edlen und opferwilligen Freunde zu erinnern, die sich um sein Gedeihen so hochverdient gemacht haben, dass ihre Namen, wie ihre Verdienste für alle Zeiten mit der Geschichte des Vereines innig verbunden bleiben müssen und mich darauf beschränken, Ihnen vorzuführen, wie der Verein heute nach seinem zwanzigjährigen Bestande ist, wo er festgewurzelt in dem Boden der Heimat sein Wollen und Streben zur lebenden That gemacht hat und Vertrauen, Theilnahme und Achtung geniesst.

Aus allen Theilen der Gesellschaft, aus allen Schichten der Bevölkerung kommt die lernbegierige, weibliche Jugend in unser grosses Schulhaus gewandert; die fröhlichen, lachenden Kinder, denen die sorgenlosen Frühlingstage aus den Augen blicken, die ruhigen, oft schicksalgeprüften Mädchen und Frauen, die belebt und geleitet von dem Ernste, den der Gedanke an späteren Erwerb und Beruf bedingt, hier eintreten mit der gewissen Zuversicht, ausgerüstet zu werden mit Kenntnissen und Fertigkeiten für ihr Fortkommen im Leben. Hunderte und Hunderte von Schülerinnen strömen in unseren Schulen aus und ein, im letzten Jahre waren es 1646. Und nicht nur alle die bewährten alten Schulen sind es, die sich des lebhaftesten Zuspruches erfreuen, auch jede neugegründete Lehrstätte wird mit steigendem Interesse besucht.

Es ist Ihnen gewiss noch aus unserem letzten Rechenschafts-Berichte in Erinnerung, dass wir zu unseren zwei schon seit Jahren bestehenden Zeichencursen, dem für das Flachornament und dem Abendcourse, in welchem nach Gypsabgüssen gezeichnet wird, einen dritten vorbereitet hatten, in welchem Unterricht im Zeichnen nach Vorlagen, nach Modellen und nach der Natur gegeben werden sollte. Wir haben hiebei ebenso sehr die Schülerinnen in's Auge gefasst, die eine gründliche Vorbereitung für die beiden Ateliers wünschen, als auch überhaupt Alle, welche sich mit Ausdauer einem ernsteren Studium in diesem Fache widmen wollen. Der Cours ist mit 1. October letzten Jahres in's Leben getreten und hat schon in den ersten Monaten seines Bestehens in sehr befriedigender Weise unsere Hoffnungen erfüllt. Der Umstand, dass die Vorbereitungsschule im österreichischen Museum Mädchen und Frauen nicht mehr geöffnet wird, spornt uns zu besonderer Pflege und Sorgfalt unserer Zeichenschulen an, weil wir durch rasche und günstige Entfaltung derselben, wenn auch in ganz bescheidenem Masse, einem Bedürfnisse unserer Vaterstadt entgegen zu kommen glauben.

Eine Commission, bestehend aus den Herren Inspector Spängler, Pf. Härdtle und Pf. Bayer, von der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums, welche im Auftrage des hohen Unterrichts-Ministeriums unsere Zeichenschule und Ateliers besuchte, sprach sich zu unserer grossen Ermuthigung mit voller Anerkennung über die Einrichtungen und die Fortschritte der Schule aus. Als eine Förderung derselben, die wir hier mit freudiger Dankbarkeit erwähnen, begrüsst wir die Erlaubnis der Direction des österreichischen Museums, an die wir uns bittend gewandt hatten, dass 5 Mädchen unserer Schule als Hospitantinnen den Vorträgen über Perspective und Projectionslehre an der Kunstgewerbeschule beiwohnen dürfen.

Neu eröffnet haben wir in diesem Jahre auch die in Aussicht genommene italienische Sprachschule, welche recht erfreuliche Unterrichtsergebnisse zu verzeichnen hat.

Vor Allem erlauben Sie uns, Ihnen nun von den Schulen zu sprechen, welche der Frauenarbeit in ihrer vielgegliederten Erscheinung gewidmet sind; denn, wenngleich die Arbeit der Frauen sich auf so manchem Gebiete bewährt hat, bleibt doch die Handarbeit ihr ureigenstes, in dem ihr jederzeit zum gewinnbringenden, nützlichen und künstlerischen Schaffen Gelegenheit geboten wird. Unsere Stickschule, die unter der umsichtigen Leitung von Fräulein Bergmann wächst und gedeiht, hat in allen Fächern, welche das Programm der Schule begreift, Tüchtiges geleistet. Es kam uns dies so recht zum Bewusstsein, als wir heuer im Frühlinge aus Schule und Haus tretend, einen Schritt in die Oeffentlichkeit thaten und uns an der grossen Ausstellung weiblicher Handarbeiten im österreichischen Museum beteiligten. Wir haben dort mit Ehren unseren Platz behauptet und durften uns dem Besten an die Seite stellen, das in diesem Fache geleistet wurde.

Nicht nur mehrere grössere Stücke, die wir auf Bestellung gemacht hatten und bei welchen wir in Zeichnung und Farbenzusammenstellung zeigen konnten, mit welchem Erfolge wir unserer Aufgabe nachgekommen waren, auch die Mustertücher einzelner Schülerinnen ernteten reiches Lob wegen ihrer tadellosen Ausführung. Da unsere Präsidentin Mitglied der Jury war, blieben wir „hors de concours“ und konnten bei der Preisvertheilung nicht berücksichtigt werden.

Während wir mit den Vorbereitungen der Ausstellung im Museum beschäftigt waren, erhielten wir von dem Comité für weibliche Handarbeiten der Edinburger Ausstellung die Aufforderung, uns bei derselben zu beteiligen, gleichzeitig mit der Anfrage, ob wir es nicht übernehmen wollten, die Erzeugnisse der Hausindustrie in den verschiedenen Kronländern Oesterreichs übersichtlich zusammenzustellen. So sehr gerne wir auch diese interessante Aufgabe ausgeführt hätten, sahen wir uns doch gezwungen, abzulehnen, da einerseits die Zeit bis zur Eröffnung (sie war schon am 1. Mai)

zu kurz gewesen war, um die Sache so gründlich, als wir gerne gewollt hätten, durchzuführen, anderseits auch die Kosten nicht unbedeutend gewesen wären, die dem Vereine dadurch hätten erwachsen müssen.

Ich bin in der Zeit weit vorausgeeilt, indem ich Ihnen hier von Beziehungen spreche, die wir über die Grenzen unserer Heimat hinaus angeknüpft haben, und habe noch nicht von der Ausstellung gesprochen, die wir daheim, wie alljährlich zur Weihnachtszeit, veranstaltet haben, und die uns auch heuer recht viel freundliche Anerkennung und Genugthuung gebracht hat.

Ihre kais. und königl. Hoheit Kronprinzessin Stephanie beglückte uns schon in den ersten Tagen mit ihrem Besuche und liess sich in huldvollster Weise, an ihren Besuch im Vorjahre anknüpfend, von der Präsidentin über Entwicklung und Erfolg der Schulen Bericht erstatten. In einigen derselben wohnte sie dem Unterrichte bei, sprach mit mehreren der Mädchen und ermutigte die eingeschüchterten Aufgerufenen, so dass die ganze jugendliche Schaar, die sie in freudiger Erregung umstand, glückstrahlend und jubelnd auseinandergieng.

Im Atelier für kunstgewerbliche Maltechniken machte die hohe Frau mehrere Einkäufe.

Die Einnahme der Weihnachts-Ausstellung betrug im Ganzen 3400 fl. — Der grösste Theil dieser Summe, sowie der zahlreichen Nachbestellungen, fällt auf unsere Nähstuben, die durch ihre Leistungen bei unseren Gästen in verdientem Ansehen stehen. Wir danken dies der Tüchtigkeit, dem Eifer und der Hingebung der seit vielen Jahren, seit nahezu der Gründung der Schule bewährten Lehrerinnen der Nähstuben, Fr. v. Mainone Josefine und Fr. Kammerling, sowie auch den jüngeren Lehrkräften, die, gleich eifrig in ihrer Pflichterfüllung, der Schule einen bleibenden Erfolg gesichert haben.

Die Nähstuben sind die erste der Anstalten, die der Verein gegründet, sie haben sich seither vielfach gliedert

und sind um ein Bedeutendes vergrößert worden, können aber den Bedürfnissen noch immer nicht genügen, trotzdem in jedem Schuljahre 400—500 Mädchen die Nähschule besuchen, von welchen alljährlich nahezu die Hälfte unentgeltlich unterrichtet werden. Wir müssen häufig die sich Meldenden auf Monate hinaus vertrösten, was wir umsomehr bedauern, als wir bei der Nachfrage nach absolvirten, tüchtigen Schülerinnen in der Lage sind, denselben geeignete Beschäftigung und Stellen zu vermitteln. An der abermaligen Erweiterung der Schule sind wir leider durch Mangel an Raum gehindert.

Doch bleibt die Errichtung neuer Parallelen ein dringender Wunsch des Ausschusses, bei dessen Ausführung wir auf Ihre Hilfe, auf die Unterstützung all' unserer Mitglieder und Freunde rechnen müssen und wohl auch mit Zuversicht rechnen dürfen.

Es würde die Zeit, welche ich für meinen Bericht in Anspruch nehmen darf, weit überschreiten, wollte ich Ihnen ein Bild der Thätigkeit jeder einzelnen unserer Schulen geben; ich muss Sie deshalb für so manchen Aufschluss auf den statistischen Theil unseres Berichtes verweisen und möchte hier nur noch Einiges ergänzend beifügen.

Da Herr Prof. Winkler, der Director unserer Handelsschule, durch Erkrankung verhindert war, hat Herr Prof. Kleibel auf unsere Bitte es freundlich übernommen, das Directorat der Schule in Vertretung desselben zu führen, wofür wir ihm zu bestem Danke verpflichtet sind.

Einen recht empfindlichen Verlust haben wir durch den Tod Prof. Fruhwirth's erfahren, welcher durch dreizehn Jahre den Rechenunterricht an der höheren Arbeitsschule des Vereines geleitet hat und sich während der Zeit seiner Thätigkeit an dieser Schule durch sein Wohlwollen und seinen Pflichter die Liebe seiner Schülerinnen und die Hochachtung und Dankbarkeit des Ausschusses erworben hat.

Bezüglich der Bildungsschule müssen wir erwähnen, dass wir im Auftrage des hohen Ministeriums für Cultus

und Unterricht den israelitischen und protestantischen Religionsunterricht eingeführt haben, sowie auch den Mädchen die Gelegenheit geschaffen haben, unter dem Schutze eines vom Vereine bestellten Aufsichtsfräuleins den Turnunterricht in der Schule der Frau Corody zu nehmen. Ferner haben wir den schon mehrmals in Anregung gebrachten Vorschlag, die Aufnahmeprüfung für die Schülerinnen der Bildungsschule auf das Ende des Schuljahres zu verlegen, zum Beschlusse erhoben. Wir hoffen es hiedurch den Mädchen, welche bei dem grossen Andränge keine Aufnahme mehr finden können, leichter möglich zu machen, sich in einer anderen Schule einschreiben zu lassen, was bisher dadurch so sehr erschwert war, dass die Bildungsschule am 1. October, also 14 Tage später, als die meisten übrigen Schulen, beginnt.

Unsere Wintercourse, die Montag und Mittwoch im Sitzungssaale stattgefunden haben, waren ausserordentlich besucht, und zwar sowohl der von Prof. Dr. C. v. Lützw über Kunstgeschichte („Geschichte der italienischen Renaissance“), als auch jener von Dr. Fellner über Geschichte („Neueste Zeit mit besonderer Berücksichtigung von Oesterreichs äusserer und innerer Entwicklung“). In beiden Cursen zusammen waren 126 Zuhörerinnen.

Die rege Theilnahme, welche die Wintercourse und besonders auch die zum ersten Male gehaltenen Vorträge über Geschichte fanden, hat den Ausschuss veranlasst für das Schuljahr 1886/7 die Course zu vermehren und neue interessante Themata zu wählen, welche bisher den Damen wenig Gelegenheit geboten war, behandeln zu hören. Es wurde bestimmt, dass Dr. Victor Mataja Vorträge über Nationalöconomie halten solle, Herr Ingenieur Max Jüllig über Elektrotechnik und Prof. Dr. C. v. Lützw über die Kunstgeschichte Wien's.

Gewiss ist es Ihnen von Interesse zu hören, dass wir unsere nun schon recht ansehnliche Lehrmittelsammlung, welche bisher in mehreren kleineren Localitäten und in verschiedenen Stockwerken zerstreut war, im dritten Stocke

vereint haben. Es war dies ein Stück Arbeit, das uns viel Studium und Mühe verursacht hat. Das werden jene leicht ermessen, die unsere Localitäten genau kennen und wissen, wie schwer in dem engen Rahmen jede kleinste Verschiebung wird. Doch ist es uns gelungen, unterstützt von allen, die in liebenswürdigster Bereitwilligkeit den eigenen Vortheil im Interesse der Gesammtheit vergessen haben, die Sache zu einem befriedigenden Abschlusse zu bringen. Das physikalische Cabinet ist ein heller Raum, in welchem es möglich sein wird, den Schülerinnen ein oder das andere Experiment zu zeigen, das sich in der Classe nicht so leicht machen liesse. An diese schliesst sich die naturhistorische Sammlung, die seit Jahren um Bedeutendes vergrössert sich nun auch zweckentsprechend ausbreiten kann, und nebenan ist ein wohl ganz kleines Zimmerchen zur Aufbewahrung der Chemikalien.

Unsere Lehrmittelsammlung wie auch die Bibliothek haben in diesem Jahre mehrfache Bereicherung erfahren. Hofrätthin v. Eitelberger übersandte uns mehrere Vorlagen für die Zeichenschule*), Fräulein Marie Mautner von Markhof beschenkte unsere Bibliothek mit 12 Bänden der „Biblioteque rose“ und 2 Bänden von Schmidt's Jugendschriften und Fräulein Figdor mit 5 Bänden Gumpert, Töchteralbum und 1 Band Masius.

Ausser den genannten Geschenken hat der Verein noch viele und bedeutende Gaben zu verzeichnen, die ihm nicht nur als eine Unterstützung und Hilfe, sondern auch als eine aufmunternde Anerkennung seines Wirkens mit freudiger Dankbarkeit erfüllen. Vor Allem sind unter diesen die huldvollen Spenden unserer allergnädigsten Majestäten des Kaisers und der Kaiserin mit 200 fl. und 50 fl. zu nennen. Ihre kais. Hoheiten die Herrn Erzherzoge Wilhelm und

*) F. Laufberger Sgraffito-Decorationen II. Heft, Dr. A. Ilg Ornamente für Architektur und Kunstindustrie I. Heft, J. Storck „Blätter für Kunstgewerbe“ Band XIV. Heft 1—4, Zeitschrift des Kunstgewerbevereines in München 1884, Heft 11—12 und 1885 Heft 1—4.

Albrecht haben dem Vereine 30 und 25 fl. gespendet. Das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht subventionirte unsere höhere Bildungsschule mit 7200 fl., das Atelier für kunstgewerbliche Maltechniken mit 300 fl., die Strickerschule mit 300 fl., ferner erhielten wir von der Commune Wien 1000 fl., von dem hohen Landtage 1000 fl., von der ersten österreichischen Sparcasse 1000 fl. und vom Statthalter Baron Possinger 150 fl., vom Herrn Polizeidirector Baron Krauss 25 fl. Der verstorbene k. k. Oberbau-rath August Ritt. v. Schwendenwein, seit vielen Jahren unterstützendes Mitglied unseres Vereines, hat uns ein Legat von 500 fl. vermacht. Auch mehrere grössere Institute und Körperschaften haben uns mit Geschenken bedacht.

Herr Franz Nemetschke hatte die Güte uns abermals für die Begleitung des Gesangsunterrichtes ein Clavier zur Verfügung zu stellen und von der Verlagsbuchhandlung des Herrn Franz von Lipperheide wurden uns auch dies Jahr wieder ein Exemplar der Modenwelt und Illustrierte Frauen-Zeitung geschenkt.

Der erste österreichische Beamtenverein sowie der Schulverein für Beamtentöchter haben unsere Schulen durch Verleihung von Freiplätzen vertrauensvoll geehrt und zwar verlieh der erstere sechs, der Schulverein für Beamtentöchter ebenfalls sechs Freiplätze. Die 6 Freiplätze, welche unser Verein der ersten österreichischen Sparcasse zur Verfügung stellte, wurden von 3 Mädchen, welche von der österr. Sparcasse directe und 3, welche durch Vermittlung des ersten österr. Beamtenvereines empfohlen wurden, besetzt. Für 24 Schülerinnen wurde das Schulgeld ganz oder theilweise aus der Stipendencasse der Ausschussdamen bestritten und vier Mädchen standen in dem Genusse der Gabriele v. Neuwall-, Iduna v. Laube-, Littrow-Bischoff- und Aglaia v. Enderes-Stiftung.

Ausserdem wurden nach den Statuten des Programmes gemäss 210 Mädchen unentgeltlich an unseren Arbeitsschulen unterrichtet.

Es drängt uns hier auch der Journalistik Wien's, die stets in liebenswürdiger Bereitwilligkeit unseren Wünschen und Ansuchen entgegen gekommen ist, unseren besten Dank für die Förderung unserer Interessen auszusprechen.

Ehe wir Ihnen in kurzer Uebersicht das finanzielle Ergebnis dieses Jahres vorlegen, erlauben wir uns zu bemerken, dass wir die geplante Abzahlung von 20.000 fl. an die österreichische Sparcasse effectuirt haben und die auf dem Hause lastende Schuld nunmehr noch 29.574 fl. 27 kr. beträgt.

Einnahmen:

Mitgliederbeiträge	fl.	4.583·78
Ausserordentliche Beiträge	fl.	1.500—
Zinsen der Werthpapiere und Depôts	fl.	1.442·07
Hauszins von Miethparteien	fl.	115·24
Subventionen der h. Regierung, des h. Land- tages und der löbl. Commune	fl.	9.400—
Einnahmen der Schulen	fl.	63.201·91
Einschreibegebühren, Bibliotheks- und Lehr- mittelbeiträge	fl.	1.997·60
Vermehrung des Inventars	fl.	1.348·54
zusammen	fl.	83.589·14

Ausgaben:

Ausgaben für Betrieb und Regie der Schulen, Zinsen des Baucapitales, Pensionsver- sicherung	fl.	72.992·67
Abschreibung des Inventars und Baarkäufe	fl.	2.668·17
Abschreibung vom Werthe des Hauses	fl.	4.100—
zusammen	fl.	79.760·84
Die Einnahmen per	fl.	83.589·14
ergeben nach Abzug der Ausgaben per	fl.	79.760·84
einen Ueberschuss von	fl.	3.828·30
Fürtrag	fl.	3.828·30

	Uebertrag . fl.	3.828·30
Nach Hinzurechnung des am 1. September		
1885 ausgewiesenen Vermögens von .	fl.	202.499·47
<hr/>		
beläuft sich mithin am 31. August 1886		
das Vereinsvermögen incl. des Haus-		
werthes per fl. 172.225·73 und des In-		
ventars per fl. 11·876·90 auf	fl.	206.327·77

Unsere Herren Revisoren Vincenz von Miller zu Aichholz und Samuel Schloss hatten die Güte, die Revision unserer Bücher und der Bilanz vorzunehmen, für welche grosse Mühewaltung wir ihnen zu verbindlichstem Danke verpflichtet sind.

Es obliegt mir noch die angenehme Pflicht, Allen, die mit uns Arbeit und Sorge getragen, uns mit Rath und That unterstützt haben, besten und herzlichsten Dank zu sagen; unserem vortrefflichen Lehr- und Verwaltungskörper, unseren Herren Beiräthen, den ausserordentlichen Ausschussdamen, Ihnen verehrte Anwesende, die Sie uns schon durch Ihre Gegenwart die Gewissheit geben, dass Sie uns Ihr Interesse bewahrt haben und all' den fernen Freunden, die an den Schicksalen des Vereines, an seinem Gedeihen Antheil nehmen. Es hat gewiss an schwerer Arbeit nicht gefehlt, nicht an Sorge und Mühe, aber auch nie an beglückendem Gelingen, an schönem, reichem Lohne.

Die Vergangenheit sei uns eine Bürgschaft für die Zukunft! In aufopfernder Liebe und strenger Pflichterfüllung, mit Fleiss und Ausdauer wollen wir emsig weiter arbeiten und in zuversichtlichem Hoffen, dem neuen Jahrzehnt ein herzliches „Glück auf“ zurufen, in das gewiss alle Freunde unseres Strebens gerne einstimmen werden.

Statistischer Bericht

über die

Schulen des Vereines.

Höhere
Bildungs-
Schule.

In dem Schuljahre 1885/86 traten 268 Schülerinnen ein, und zwar: 54 in die I. Classe, 53 in die II. Classe, 51 in die III. Classe, 44 in die IV. Classe, 37 in die V. Classe und 29 in die VI. Classe. Aus dem vorhergegangenen Schuljahre waren 205 Schülerinnen aufgestiegen: in die II. Classe 45, in die III. 51, in die IV. 43, in die V. 37, in die VI. Classe 29 Schülerinnen.

Von diesen 268 Schülerinnen waren:

Töchter von Beamten	77
" " Kaufleuten	48
" " Fabrikanten	39
" " Privaten	29
" " Aerzten	17
" " Officieren	10
" " Professoren	10
" " Advocaten	9
" " Gewerbetreibenden	8
" " Agenten	4
" " Banquiers	4
" " Ingenieuren	3
" " Schriftstellern	3
" " Architekten	2
" " Redacteurs	2
" " Bauunternehmern	1
" " Hauseigenthümern	1
" " Künstlern	1

Die I. Classe wurde mit 52 Schülerinnen geschlossen ;
von diesen erhielten :

Vorzugszeugnisse	16
Zeugnisse 1. Classe	33
Zeugnisse 2. Classe	3

Die II. Classe wurde mit 50 Schülerinnen zu Ende
geführt und von diesen erwarben :

Vorzugszeugnisse	13
Zeugnisse 1. Classe	36
Zeugnisse 2. Classe	1

Die III. Classe wurde mit 47 Schülerinnen geschlossen ;
von diesen erhielten :

Vorzugszeugnisse	18
Zeugnisse 1. Classe	29

Die IV. Classe wurde mit 43 Schülerinnen geschlossen ;
es erhielten :

Vorzugszeugnisse	10
Zeugnisse 1. Classe	22
Zeugnisse 2. Classe	11

Die V. Classe schloss mit 35 Schülerinnen. Es er-
hielten von diesen :

Vorzugszeugnisse	11
Zeugnisse 1. Classe	22
Zeugnisse 2. Classe	2

Die VI. Classe wurde mit 29 Schülerinnen beendet und
erhielten :

Vorzugszeugnisse	16
Zeugnisse I. Classe	13

Es sind somit während des Schuljahres von den
268 Schülerinnen, die zu Anbeginn eingetreten waren,
12 ausgetreten, und von 257 Schülerinnen erhielten Vor-
zugszeugnisse 84, Zeugnisse 1. Classe 155, Zeugnisse
2. Classe 17.

Im letzten Schuljahre behandelten die Wintercourse die Wintercourse.
Kunstgeschichte der italienischen Renais-
sance und Neueste Geschichte seit dem Wiener

Congress mit besonderer Berücksichtigung von Oesterreichs äusserer und innerer Entwicklung. Beide Course dauerten von Anfang November bis Ende März. Ersterem waren zwei Stunden einmal wöchentlich gewidmet, letzterem einmal wöchentlich eine Stunde. Beide Wintercourse zusammen wurden von 126 Zuhörerinnen besucht.

Handels- In die beiden Classen der Handelsschule und in das
schule und Uebungs-Comptoir traten 120 Schülerinnen ein; von diesen
Uebungs- stiegen aus dem Vorjahre 44 in die II. Classe und 23 in
Comptoir. das Uebungs-Comptoir auf.

Die I. Classe wurde von 50 Schülerinnen besucht, die II. Classe von 47, und das Uebungs-Comptoir von den vorerwähnten 23 Schülerinnen.

Von der Gesamtzahl derselben waren:

Töchter von Beamten	32
„ „ Gewerbetreibenden	24
„ „ Kaufleuten	23
„ „ Privaten	10
„ „ Dienern	6
„ „ Fabrikanten	5
„ „ Officiere	4
„ „ Ingenieuren	3
„ „ Advocaten	2
„ „ Architekten	2
„ „ Baumeistern	2
„ „ Lehrern	2
„ „ Professoren	2
„ „ Aerzten	1
„ „ Conducteuren	1
„ „ Redacteurs	1

Von den 50 Schülerinnen der I. Classe traten vier während des Schuljahres aus, es verblieben somit bis zum Schulschlusse 46, und erhielten:

Vorzugszeugnisse	9
Zeugnisse I. Classe	36
nicht classificirt wurde	1

In die II. Classe traten 47 Schülerinnen ein; bis Ende des Schuljahres verblieben 45 Schülerinnen, und diese erwarben:

Vorzugszeugnisse 14

Zeugnisse I. Classe 31

Von den 23 Schülerinnen des Uebungs-Comptoirs traten 2 aus, die anderen erwarben:

Vorzugszeugnisse 7

Zeugnisse I. Classe 14

Die 4 Classen der französischen Sprachschule und die Französische Conversationscourse wurden von 204 Schülerinnen besucht, Sprachschule. und zwar die I. Classe von 52, die II. Classe von 56, die III. Classe von 46, die IV. Classe von 14 und die Conversationscourse von 36 Schülerinnen.

Von diesen waren:

Töchter von Beamten 69

„ „ Gewerbetreibenden 30

„ „ Kaufleuten 24

„ „ Privaten 19

„ „ Officieren 12

„ „ Ingenieuren 9

„ „ Fabrikanten 8

„ „ Lehrern 7

„ „ Dienern 6

„ „ Advocaten 4

„ „ Guts- und Hausbesitzern 4

„ „ Professoren 3

„ „ Aerzten 2

„ „ Baumeistern u. Architekten 2

„ „ Künstlern 2

„ „ Briefträgern 1

„ „ Conducteuren 1

„ „ Redacturen 1

Aus dem vorigen Schuljahre waren 30 Schülerinnen in die II. Classe, 30 in die III. und 14 in die IV. Classe aufgestiegen.

Für die II. und III. Classe mussten Parallelen errichtet werden. Die Conversationscourse wurden in drei Abtheilungen abgehalten.

Die vier Classen der französischen Sprachschule, die Conversationscourse ungerechnet, wurden mit 146 Schülerinnen geschlossen, und zwar die I. Classe mit 44, die II. Classe mit 50, die III. Classe mit 41 und die IV. Classe mit 11 Schülerinnen.

Dieselben wurden classificirt, wie folgt:

I. Classe:

vorzüglich	5
lobenswerth	9
befriedigend	15
genügend	7
nicht genügend	6
nicht classificirt wurden . .	2

II. Classe:

vorzüglich	6
lobenswerth	16
befriedigend	13
genügend	9
nicht genügend	3
nicht classificirt wurden . .	3

III. Classe:

vorzüglich	9
lobenswerth	15
befriedigend	9
genügend	4
nicht genügend	1
nicht classificirt wurden . .	3

IV. Classe:

vorzüglich	7
lobenswerth	3
befriedigend	1

Die 3 Classen der englischen Sprachschule wurden von Englische
74 Schülerinnen besucht; die I. Classe von 25, die II. Classe Sprachschule,
von 35 und die III. Classe von 14 Schülerinnen.

Aus dem Schuljahre 1884/85 stiegen 26 in die
II. Classe und 8 in die III. Classe auf.

Die zwei englischen Conversationseurse wurden von
14 Schülerinnen besucht.

Von den 88 Schülerinnen waren:

Töchter von Beamten	26
" " Kaufleuten	13
" " Gewerbtreibenden	10
" " Fabrikanten	8
" " Advocaten	6
" " Officieren	6
" " Privaten	6
" " Ingenieuren	5
" " Dienern	2
" " Professoren	2
" " Aerzten	1
" " Baumeistern	1
" " Gutsbesitzern	1
" " Lehrern	1

Bis zum Schulschlusse verblieben 59 Schülerinnen; in
der I. Classe 20, in der II. Classe 28 und in der
III. Classe 11.

I. Classe:

vorzüglich	7
lobenswerth	8
befriedigend	2
genügend	3

II. Classe:

vorzüglich	10
lobenswerth	13
befriedigend	4
genügend	1

III. Classe:

vorzüglich	4
lobenswerth	3
befriedigend	3
genügend	1

Italienische Sie wurde am 1. October mit einer Classe eröffnet.
Sprachschule. Die Classe zählte 10 Schülerinnen.

Töchter von Beamten	2
„ „ Künstlern	2
„ „ Kaufleuten	1
„ „ Gewerbetreibenden	1
„ „ Fabrikanten	1
„ „ Officieren	1
„ „ Advocaten	1
„ „ Baumeistern	1

Die Classe schloss mit 4 Schülerinnen:

vorzüglich	3
befriedigend	1

Steno- In diese Course traten 35 Schülerinnen ein; in die
graphische I. Classe 20, in die II. 15, welch' letztere aus dem vorigen
Lehrcourse. Schuljahre aufgestiegen waren.

Von den Schülerinnen waren:

Töchter von Beamten	10
„ „ Gewerbetreibenden	7
„ „ Kaufleuten	6
„ „ Privaten	5
„ „ Dienern	2
„ „ Lehrern	2
„ „ Advocaten	1
„ „ Baumeistern	1
„ „ Gutsbesitzern	1

Im Laufe des Schuljahres traten aus der I. Classe 3,
aus der II. Classe 5 Schülerinnen aus; die Course wurden
demnach mit 27 Schülerinnen geschlossen.

Die Classification lautete wie folgt:

I. Classe:

vorzüglich	7
lobenswerth	6
befriedigend	3
genügend	1

II. Classe:

vorzüglich	5
lobenswerth	4
befriedigend	1

Im verflossenen Schuljahre wurden 379 Schülerinnen in der Zeichenschule unterrichtet, von diesen gehörten 268 der Bildungsschule, 58 der höheren Arbeitsschule und 53 ausschliesslich der Zeichenschule an; 29 der letzteren besuchten den Tagescurs, 17 den Abendscurs und 7 den Curs für das Flachornament.

Zeichenschule.

Die Schülerinnen, welche ausschliesslich die Zeichenschule besuchten, waren:

Töchter von Beamten	16
„ „ Privaten	12
„ „ Advocaten	7
„ „ Kaufleuten	4
„ „ Officieren	4
„ „ Fabrikanten	3
„ „ Gewerbetreibenden	2
„ „ Professoren	2
„ „ Aerzten	1
„ „ Hausbesitzern	1
„ „ Ingenieuren	1

Der Tagescurs wurde mit 25 Schülerinnen geschlossen, welche wie folgt classificirt wurden:

Für Zeichnen nach Vorlagen, nach Modell, nach der Natur			
vorzüglich	3	5	—
lobenswerth	1	11	2
befriedigend	1	7	1

Der Abendeurs schloss mit 13 Schülerinnen, deren Classification lautete:

vorzüglich	4
lobenswerth	7
befriedigend	2

Den Curs für das Flachornament besuchten 7 Schülerinnen:

vorzüglich	2
lobenswerth	3
befriedigend	2

Atelier für Muster- zeichnen. Das Atelier beschäftigte 6 Zeichnerinnen, zwei davon waren Volontärinnen. Für 606 Bestellungen wurde ein Erlös von 1900 fl. 93 kr. erzielt. Von diesen Bestellungen waren 497 im Atelier gezeichnet, beziehungsweise entworfen, 39 gezeichnet und angefangen, 30 gezeichnet und gestickt und 40 zum Sticken demselben übergeben.

Diese Bestellungen, theils für kirchlichen, theils für profanen Gebrauch wurden in den verschiedensten Techniken ausgeführt: 46 in Holbeintechnik, Kreuz- und Zopfstick, 73 in Stielstickstickerei, 237 in Weissstickerei, 95 in Plattstick, Janinastich und arabischer Technik, 62 in Applicationsstickerei, 74 in point-lace, spanischer und venetianischer Spitzenarbeit, 9 in Goldstickerei und 2 in Holzmalerei.

An 36 Arbeiterinnen wurde die Summe von 1225 fl. 87 kr. ausbezahlt.

Lehreurse für Stickerei. Die beiden Stickeurse wurden von 37 zahlenden und 4 unentgeltlichen Schülerinnen besucht, von welchen 17 den Curs für Weissstickerei, 20 den Curs für Buntstickerei frequentirten; 11 dieser Schülerinnen nahmen an beiden Cursen zugleich Theil. Der Curs für Monogrammstickerei wurde von 18 Schülerinnen besucht.

Von den 59 Schülerinnen waren:

Töchter von Beamten	23
" " Kaufleuten	9
" " Fabrikanten	9
" " Privaten	5
" " Gewerbetreibenden	4
" " Officiere	3
" " Guts- und Hausbesitzern	2
" " Aerzten	1
" " Ingenieuren	1
" " Künstlern	1
" " Professoren	1

Die Schülerinnen wurden classifcirt wie folgt:

	Weissticken, Buntst., Weiss.,	
ausgezeichnet	1	1 1
vorzüglich	2	2 4
lobenswerth	4	9 9
befriedigend	2	3 3
genügend	1	— 1

Einzelne Schülerinnen der Course haben sich an den Ausführungen der von dem Atelier für Musterzeichnen übernommenen Bestellungen betheiltigt und im Auftrage desselben Arbeiten für die Weihnachts-Ausstellung vorbereitet.

Dieses Atelier wurde von 23 Schülerinnen besucht, welche in allen im Programme bezeichneten Techniken unterrichtet wurden, wobei jedoch die Studien nach der Natur besondere Berücksichtigung fanden. Im Sinne des kunstgewerblichen Zweckes, welchen das Atelier verfolgt, haben die Schülerinnen eine grosse Zahl von Gegenständen verschiedensten Materiales decorativ ausgeführt, wobei jedoch die eigentlichen Studienarbeiten nicht vernachlässigt wurden. Neben solchen Skizzen in Oel- und Aquarellfarben Stillleben, Studien nach der Natur und Decorationsentwürfen wurden 282 kunstgewerbliche Gegenstände während des

Atelier für
kunst-
gewerbliche
Maltechniken.

Schuljahres ausgeführt, nämlich 104 Schüsseln und Teller, 18 Vasen, Krüge, Schmuck- und Visitenkartenschalen, 30 Aschentassen, 2 Theebretter, 4 Kaffeeschalen, 79 Fächer von Seide, Satin und Leinwand, 11 Cassetten aus Seide und Peluche, 3 Sachets aus Seide, 10 Visitenkarten-Täschchen, 6 Notiz- und Tagebücher, 3 Schwersteine, 3 Lesezeichen, 1 Tintenzeug, 1 Aufsatz, 1 Spiegel, 1 Photographienständer, 1 Sopraporte in Gobelinmalerei, 2 Gobelins in Leimfarbe, 1 Gobelin-Panneau, 1 Albumblatt, 1 Schlüsselkasten.

Auf der Weihnachts-Ausstellung erschien das Atelier reichlich vertreten mit seinen Arbeiten, welche, soweit sie verkäuflich waren, auch vollen Absatz fanden und mehrfach nachbestellt wurden. Ihre kais. und königl. Hoheit Frau Kronprinzessin Stephanie kaufte 2 Oelstudien von Fräulein Jaquemar und Schön und eine Aquarellstudie von Fräulein Förster. Die Gesamteinnahme, welche die Schülerinnen während des Schuljahres durch die Verwerthung ihrer Arbeiten und ihrer Fachkenntnisse erzielten, betrug 869 fl. 50 kr.

Von den Schülerinnen des Ateliers waren:

Töchter von Privaten	6
" " Beamten	4
" " Aerzten	3
" " Ingenieuren	2
" " Professoren	2
" " Advocaten	1
" " Fabrikanten	1
" " Hauseigenthümern	1
" " Künstlern	1
" " Lehrern	1
" " Officieren	1

Höhere Arbeitsschule. Diese Schule wurde von 61 Schülerinnen besucht und zwar die I. Classe von 43 ordentlichen Schülerinnen und 2 Externen, die II. Classe von 15, welche aus dem Schuljahre 1884/5 aufgestiegen sind und von 1 Externen.

Von den Schülerinnen waren:

Töchter von Beamten	21
„ „ Gewerbetreibenden	15
„ „ Privaten	6
„ „ Fabrikanten	5
„ „ Dienern	4
„ „ Kaufleuten	3
„ „ Officiieren	3
„ „ Lehrern	2
„ „ Advocaten	1
„ „ Briefträgern	1

Die I. Classe wurde mit 35 Schülerinnen geschlossen, von denselben erhielten:

Vorzugszeugnisse	20
Zeugnisse I. Classe	13
Nicht classificirt wurden	2

Die II. Classe wurde mit allen 15 Schülerinnen geschlossen, von denselben erhielten:

Vorzugszeugnisse	12
Zeugnisse I. Classe	3

Im Laufe des Schuljahres fanden 412 Schülerinnen Nähstuben. Aufnahme, von welchen 101 als bezahlende und 99 als unentgeltliche Schülerinnen die Handnähschulen besuchten, 72 den Unterricht in der Maschinnähstube und in dem Lehrcourse für Zuschneiden der Wäsche unentgeltlich genossen, 5 absolvirte Schülerinnen eine weitere Ausbildung erhielten, wobei sie für ihre Arbeit entlohnt wurden, 64 als bezahlende Schülerinnen das Wäschezuschneiden und 71 lectionsweise das Maschinnähen lernten. Diese Lectionen umfassten 3586 Lehrstunden. — Ausser allen diesen Schülerinnen wurden in den Nähstuben 43 Schülerinnen der I. Classe der höheren Arbeitsschule im Handnähen und 15 der 2. Classe im Maschinnähen und Wäschezuschneiden unterrichtet, so dass die gesammte Zahl

der Schülerinnen, welche die Nähstuben im abgelaufenen Schuljahre besuchten, 470 betrug.

Von den eigentlichen Schülerinnen der Nähstuben, welche diese nicht bloss lectionsweise besuchten, waren :

Töchter von Gewerbetreibenden . . .	108
" " Beamten	62
" " Dienern	55
" " Privaten	29
" " Kaufleuten	26
" " Advocaten	10
" " Fabrikanten	10
" " Officiere	10
" " Arbeitern	4
" " Sicherheitswachleuten . . .	4
" " Aerzten	3
" " Baumeistern u. Architekten	3
" " Guts- und Hausbesitzern	3
" " Ingenieuren	3
" " Professoren	2
" " Briefträgern	1
" " Conducteuren	1
" " Künstlern	1
" " Lehrern	1

Von den unentgeltlichen Schülerinnen legten 41 Prüfungen ab. Ihre Classification lautete :

vorzüglich	16
lobenswerth	22
befriedigend	2
genügend	1

Die Nähstuben erhielten 841 Bestellungen, unter welchen 10 grosse Braut-Ausstattungen. Der für die Arbeiten der Schule erzielte Erlös betrug 1576 fl. 85 kr. Ausserdem fertigten die Nähstuben für das Verkaufslager des Vereines und für die Weihnachts-Ausstellung 1470 Wäschegegenstände

an, von welchen 1110 noch im Laufe des Jahres mit einem Arbeitsgewinne von 698 fl. 99 kr. verkauft wurden. Aus den Provinzen kamen den Nähstuben 50 Bestellungen zu.

Für auswärtige Arbeiterinnen wurde eine Entlohnung von 4965 fl. 88 kr. vermittelt.

Im Laufe des Schuljahres traten 63 Schülerinnen ein, von denen 14 unentgeltlich unterrichtet wurden.

Schneiderei-
Schule.

Von ihnen waren:

Töchter von Beamten	21
" " Gewerbtreibenden	13
" " Privaten	5
" " Dienern	4
" " Fabrikanten	4
" " Officiere	4
" " Kaufleuten	3
" " Sicherheitswachmännern	3
" " Aerzten	2
" " Guts- und Hausbesitzern	2
" " Ingenieuren	1
" " Professoren	1

Von 13 Schülerinnen wurden Prüfungen abgelegt; dieselben erhielten Zeugnisse mit folgender Classification:

vorzüglich	1
lobenswerth	10
befriedigend	1
genügend	1

Die unentgeltlichen Schülerinnen führten 74 Bestellungen aus, für welche ein Arbeitsgewinn von 286 fl. 99 kr. erzielt wurde.

Der Modistencurs wurde von 18 zahlenden und 4 unentgeltlichen Schülerinnen besucht; von ihnen waren:

Töchter von Beamten	12
" " Aerzten	2
" " Fabrikanten	2
" " Gewerbtreibenden	2

Töchter von Privaten	2
„ „ Hausbesitzern	1
„ „ Sicherheitswachleuten . . .	1

Maschin- Während des Schuljahres traten 16 Schülerinnen ein,
strickerei- von welchen 12 unentgeltlich unterrichtet wurden. — Von
Schule. diesen waren:

Töchter von Gewerbetreibenden	5
„ „ Beamten	3
„ „ Dienern	3
„ „ Kaufleuten	2
„ „ Privaten	1
„ „ Lehrern	1
„ „ Sicherheitswachleuten . . .	1

Von 7 Schülerinnen wurden Prüfungen abgelegt und wurden classificirt:

vorzüglich	3
lobenswerth	4

3 absolvirte Schülerinnen fanden bei entlohnter Arbeit noch weitere Ausbildung.

Die Schule führte 154 Bestellungen aus mit einem Arbeitsgewinne von 257 fl. 86 kr. Für 475 in der Schule angefertigte, und theils im Verkaufslocale des Vereines, theils auf der Weihnachts-Ausstellung verkaufte Arbeiten wurde ein Arbeitsgewinn von 233 fl. 43 kr. erzielt.

Von früheren Schülerinnen wurden 84 Bestell- und Verkaufsgegenstände angefertigt, für welche sie 168 fl. 81 kr. als Entlohnung ausbezahlt erhielten.

Fein- Während des Schuljahres traten 81 Schülerinnen ein,
wäscherei- von denen 17 unentgeltlich unterrichtet wurden; 23 besuchten
Schule. den Vormittags-, 35 den Nachmittagseurs und 6 erhielten lectionsweise Unterricht.

Von den 40 ordentlichen Schülerinnen waren:

Töchter von Gewerbetreibenden . . .	10
„ „ Beamten	8
„ „ Privaten	7
„ „ Guts- und Hausbesitzern . . .	5
„ „ Dienern	4
„ „ Officieren	3
„ „ Kaufleuten	2
„ „ Professoren	1

Nach vollendeter Lehrzeit legten 13 Schülerinnen Prüfungen ab und wurden classificirt:

vorzüglich	3
lobenswerth	9
genügend	1

Für 1053 Bestellungen, welche die Schule ausführte, nahm sie 1582 fl. 80 kr. ein.

Ausser den Arbeiterinnen, welche der Verein selbst beschäftigt, hat derselbe im letzten Vereinsjahre seinen einmaligen Schülerinnen 171 Stellen vermittelt; 25 wurden als Buchhalterinnen, Comptoiristinnen und Cassierinnen, 4 als Verkäuferinnen placirt; 14 wurden als Lehrerinnen, theils in Sprachen, theils in Handarbeiten, 3 als Lehrerinnen im Zeichnen und Malen, 3 als Stubenmädchen, 2 als Kindergärtnerinnen, 4 als Strickerinnen und 120 als Näherinnen und Kleidermacherinnen in Verwendung gebracht. Durch Vermittlung des Vereines wurde ausserdem die Summe von 6360 fl. an Arbeiterinnen und an Schülerinnen im Laufe des Jahres ausbezahlt.

Vereins-Ausschuss.

1885/86.

Jeannette von Eitelberger, Präsidentin.
Priska Baronin Hohenbruck, erste Vicepräsidentin
und Buchhalterin.

Anna von Lucam, zweite Vicepräsidentin und Cas-
sierin.

Marie Duchek.

Emma Harum.

Louise von Hügel.

Mathilde Jolsdorf.

Sidonie Kohen.

Mathilde Lippitt.

Auguste Lott.

Marie Reder.

Baronin Albert Rothschild.

Elise Altgräfin Salm-Liechtenstein.

Auguste von Skene.

Louise Stadler.

Betty Baronin Stummer von Tavarnok.

Clementine von Wagner.

Helene Weiss.

Henriette von Wiener.

Ausserordentliche Ausschuss-Damen: Louise von
Gomperz, Henriette Grübl, Marie Kompert,
Amalie Koppel, Auguste Latzel, Auguste von
Littrow-Bischoff und Leopoldine Winter.

Secretärin: Melanie Lefèvre.

Beiräthe die Herren: Sectionsrath Armand Baron
Dumreicher, Dr. Max Egger, Vincenz Ritter von
Miller zu Aichholz, Dr. Alexander Peez.

Revisoren die Herren: Vincenz Ritter von Miller
zu Aichholz und Samuel Schloss.

Commissionen.

1885/86.

Schul-Commission, die Damen: Harum, Baronin Hohenbruck, Jolsdorf, Lippitt, von Lucam, von Wiener.

Zeichenschul-Commission, die Damen: Jolsdorf, Lott, Baronin Stummer, von Wagner, von Wiener.

Nähstuben-Commission, die Damen: Kohen, von Lucam, Reder, von Skene, Stadler.

Schneidereischul-Commission, die Damen: Harum, Baronin Hohenbruck, Reder, von Skene, Weiss.

Maschinstrickereischul-Commission, die Damen: von Hügel, von Lucam, Lippitt.

Feinwäschereischul-Commission, die Damen: Jolsdorf, Lippitt, Reder, Stadler.

Ausstellungs-Commission, die Damen: Baronin Hohenbruck, Jolsdorf, Kohen, Lippitt, von Lucam, Stadler, von Wiener.

Gebarungsausweis zur Bilanz

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Vermögensstand (Cap.-Conto) am 31. August 1885	202.499	47
Einnahmen.								
Mitgliederbeiträge	4.583	78	.	.
Ausserordentliche Beiträge	1.500	.	.	.
Subvention des k. k. Unterrichtsministeriums	7.800	.	.	.
Subvention des n. ö. Landtages	600	.	.	.
Subvention der Commune Wien	1.000	.	.	.
Zinsen von Werthpapieren und Depôts	1.442	07	.	.
Hauszins von Miethparteien	115	24	.	.
Beiträge der Schülerinnen für Lehrmittel und Bibliothek	554	.	.	.
Einschreibengebühren	1.443	60	.	.
Einnahmen der Schulen.								
Bildungsschule:								
Betriebseinnahmen	21.635	50	.	.	.	.
Wintercourse:								
Betriebseinnahmen	1.224	.	.	.	.	.
Gewerbliche Schulen:								
Betriebseinnahmen	11.635	50	.	.	.	.
Zeichenschule:								
Betriebseinnahmen	7.027	20	.	.	.	.
Nähstuben:								
Betriebseinnahmen	16.008	85	.	.	.	.
Schneidereischule:								
Betriebseinnahmen	2.358	29	.	.	.	.
Strickereischule:								
Betriebseinnahmen	1.346	.	.	.	.	.
Feinwäschereischule:								
Betriebseinnahmen	1.966	57	63.201	91	.	.
Vermehrung des Inventars.								
Einrichtung:								
Vermehrung durch Baarkäufe	993	32	.	.	.	.
Transport	993	32	82.240	60	202.499	47

vom 31. August 1886.

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Ausgaben.								
Verwaltungsauslagen:								
Gehalte, Löhne, Trinkgelder und Verpflegung der Dienerschaft . . . . .	.	.	.	.	.	.	5.276	77
Beheizung, Beleuchtung, Reinigung . . . . .	.	.	.	.	2.428	33	.	.
Kanzleierfordernisse . . . . .	.	.	.	.	272	85	.	.
Postporto u. Stempel . . . . .	.	.	.	.	220	57	.	.
Drucksorten . . . . .	.	.	.	.	763	61	.	.
Gebäudeerhaltung und Hauserfordernisse . . . . .	.	.	.	.	1.822	20	.	.
Steuer . . . . .	.	.	.	.	1.242	71	.	.
Allgem. Unterrichts- und Ausstellungserfordernisse . . . . .	.	.	.	.	185	88	.	.
Ausserord. Ausgaben . . . . .	.	.	.	.	23	65	.	.
Beitrag zur Pensionsversicherung . . . . .	.	.	.	.	1.699	72	.	.
					13.936	29		
repartirt a. d. Schulen.								
Baucapitalzinsen (an die I. öst. Sparcasse für die Schuld von 51.890 Gulden zu zahlende Zinsen)								
repartirt auf die Schulen.					1.678	80		
Ausgaben für die Schulen.								
Bildungsschule:								
Betriebsauslagen	18.867	89						
Antheil an Baucapitalzinsen	839	40						
" " Regie	7.943	20	27.650	49				
Wintercourse:								
Betriebsauslagen . . . . .	.	.	605	.				
Gewerbliche Schulen:								
Betriebsauslagen	9.127	50						
Antheil an Baucapitalzinsen	369	34						
" " Regie	2.636	97	12.133	81				
Zeichenschule:								
Betriebsauslagen	7.673	23						
Antheil an Baucapitalzinsen	139	34						
" " Regie	996	80	8.809	37				
Nähstuben:								
Betriebsauslagen	15.609	88						
Antheil an Baucapitalzinsen	196	42						
" " Regie	1.400	43	17.206	73				
Transport . . . . .	.	.	66.405	40				

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Transport	993	32	82.240	60	202.499	47
Lehrmittelsammlung: Vermehrung durch Baarkäufe	306	89				
Bibliothek: Vermehrung durch Baarkäufe	48	33	1.348	54	83.589	14
Erhöhung des Activvermögens durch Rückzahlung an die Spareassa	22.315	62
							308.404	23

Für den

Die Prä

Jeannette von

Die Buchhalterin:

Baronin Priska Hohenbruck m. p.

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Transport . . . . .	.	.	66.405	40				
Schneidereischule: Betriebsauslagen	1.740	71						
Antheil an Baucapitalzinsen	55	40						
„ „ Regie	397	50	2.193	61				
Strickereischule: Betriebsauslagen	1.298	07						
Antheil an Baucapitalzinsen	28	54						
„ „ Regie	201	81	1.528	42				
Feinwäschereischule: Betriebsauslagen	2.455	30						
Antheil an Baucapitalzinsen	50	36						
„ „ Regie	359	58	2.865	24	72.992	67		
Ausgaben für das Inventar. Einrichtung: für Baarkäufe	993	32						
10% Abschreibung	811	45	1.804	77				
Lehrmittelsammlung: für Baarkäufe	306	89						
10% Abschreibung	378	09	684	98				
Bibliothek: für Baarkäufe	48	33						
10% Abschreibung	130	09	178	42	2.668	17		
2% Abschreibung vom Werthe des Vereinshauses . . . . .	.	.	.	.	4.100	.	79.760	84
Rückzahlung an die Spareassa	.	.	.	.	.	.	22.315	62
Vermögensstand (Capitalconto) am 31. August 1886 (incl. Gebärungs-Ueberschuss von 3828 fl. 30 kr.) . . . . .	.	.	.	.	.	.	206.327	77
							308.404	23

Ausschuss:

sidentin:

Eitelberger m. p.

Die Cassierin:

Anna von Lucam m. p.

Gewinn- und Verlust-Conto.

1886 Aug. 31	fl.	kr.	fl.	kr.	1886 Aug. 31	fl.	kr.	fl.	kr.
An Verwaltung	12,236	57			Pr. Mitgliederbeiträge	4,583	78		
" Baucapitalzinsen	1,678	80			" Ausserordentliche Beiträge	1,500			
" Pensionsversicherung	1,699	72			" Subventionen	9,400			
" Passive Vereinschulen	1,134	76			" Zinsen	1,442	07		
" Vereinshaus für 2 ^o / _o Abschreibung	4,100				" Mietzins	115	24		
" Einrichtung für 10 ^o / _o Abschreibung	811	45			" Lehnmittel- und Bibliotheksbeiträge	554			
" Lehnmittel - Sammlung für 10 ^o / _o Abschreibung	378	09			" Einschreibgebühren	1,443	60		
" Bibliothek für 10 ^o / _o Abschreibung	130	09	22,169	48	" Active Vereinschulen exl. der Kosten für Locale und Regie	6,959	09	25,997	78
" Capitalconto für Gebärungs-Ueberschuss			8,828	30				25,997	78
			25,997	78				25,997	78

Revidirt und richtig befunden: **Samuel Schloss** m. p., **Miller** m. p.

Für den Ausschuss:

Die Präsidentin:
Jeannette von Eitelberger m. p.

Die Cassierin:
Anna von Lucam m. p.

Die Buchhalterin:
Baronin Priska Hohenbruck m. p.

Bilanz-Conto.

1886 Aug. 31	fl.	kr.	1886 Aug. 31	fl.	kr.
Hauptcassa . . . . .	.	82 78	Sparcassa	29.574 27	
Tagescassa . . . . .	.	15 48	Steuerconto	168 35	29.742 62
Depon. Baarbestände . . . . .	.	14.227 56	Capitalconto		206.327 77
Vorschüsse (Handcassen)	.	330 .			
Werthpapiere, dep. bei der Creditanstalt . . . . .	.	7.677 88			
Vereinshaus . . . . .	.	201.800 .			
Einrichtung . . . . .	.	7.808 13			
Lehrmittelsammlung . . . . .	.	3.402 87			
Bibliothek . . . . .	.	1.170 90			
Pensionsversicherung . . . . .	.	60 34			
		236.070 39			236.070 39

Capital-Conto.

1886 Aug. 31	fl.	kr.	1885 Sept. 1 1886 Aug. 31	fl.	kr.
An Bilanz-Conto . . . . .	.	206.327 77	Pr. Bilanz-Conto		202.499 47
			" Gewinn- und Verlust- Conto		3.828 30
		206.327 77			206.327 77

Revidirt und richtig befunden: **Samuel Schloss** m. p., **Miller** m. p.

Für den Ausschuss:

Die Präsidentin:

Jeannette von Eitelberger m. p.

Die Cassierin:

Anna von Lucam m. p.

Die Buchhalterin:

Baronin Priska Hohenbruck m. p.

Nachweis

über

**die Legate und Widmungen, welche dem Vereine seit
seinem Bestande zugegangen sind.**

	fl.	fl.
Von einem Ungenannten Papierrente im Nominal- betrage von	3.100	
Von den Erben nach Herrn von Miller zu Aichholz Papierrente im Nominalbetrage von	500	
Von den Erben nach Herrn Baron Königswarter Papierrente im Nominalbetrage von	2.000	
Von Herrn B. H. Goldschmidt in Frankfurt Papier- rente im Nominalbetrage von	2.000	
Von Herrn L. Altmann Papierrente im Nominal- betrage von	100	
Von Frau A. Koppel Papierrente im Nominalbetrage von	250	
Von Herrn S. Löwy (Legat) Papierrente im Nominal- betrage von	1.000	
Von den Erben nach Frau Therese Auspitz Papier- rente im Nominalbetrage von	1.000	
Von Frau von Waschitz Papierrente im Nominal- betrage von	300	
Von Herrn Roth Papierrente im Nominalbetrage von	100	
Von Frln. v. Lenkey (Legat) 2 Stück Bankactien im Nominalbetrage von	1.200	
Von den Erben der Frau Regine Biedermann 1 Actie der Elisabeth-Westbahn im Nominalbetrage von	200	11.750
Von den Erben nach Anselm Freih. v. Rothschild .	.	3.000
Von Herrn v. Ladenburg (Legat) . . . . .	.	2.000
Von Frau Elise v. Gomperz und Frln. v. Sichrovsky	.	150
Von Frau Louise Beyfus und Herrn Dr. Jaques . .	.	100
Von Frau Louise Kenyon (Legat) . . . . .	.	1.756
Von Frau Gabriele von Neuwall (Legat) . . . . .	.	500
Von den Erben nach Frln. Euphemia v. Kudriafsky Papierrente im Nominalbetrage von . . . . .	.	100
Von Herrn August Ritter von Schwendenwein (Legat)	.	500

Verzeichnis

der

dem Vereine zugewendeten Subventionen und Geschenke.

	fl.		fl.
Seine Majestät der Kaiser	200	Fellner Agnes	1
Ihre Majestät die Kaiserin	50	Frankl Laura	2
Ihre k. k. Hoheit die Frau Kronprinzessin Stefanie	30	Gunesch Julie, v.	1
Seine k. k. Hoheit der Herr Erzherzog Albrecht	20	Hasard Anna, v.	1
Seine k. k. Hoheit der Herr Erzherzog Wilhelm	30	Hesky Katharine	2
K. k. Unterrichtsministerium	7.800	Hornitschek Antonie, v.	2
H. n. ö. Landtag	600	Kraus Franz, Freiherr, Prä- sident der k. k. Polizei- Direction	25
K. k. n. ö. Statthaltereı	150	Musil Emilie	1
Commune Wien	1.000	Oppenheim Louise	1
Erste Oesterr. Sparcassa	1.000	Sickel Anna	2
Carl Rath'sche Stiftung	10	Spindler Emma, v.	1
Von der österr.-ungar. Bank	50	Vesque Helene, Baronin	1
Von ungenannten Gönnern	10	Vesque Irma, Baronin	1
" " "	15	Vesque Risa, Baronin	1
" " "	25	Welisch Charlotte	2
" " "	25	Zelger Fanni	1
" " "	30	Zinner Pauline	1
" " "	30		
" " "	50		
" " "	50		
Buchfelder Clara	2		
Charwát Anna	2		

Verzeichnis

der

Ehrenmitglieder.

- Herr **Arneht**, Ritter v., Dr. d. M.
- „ **Beck Anton**, Ritter v., J. Dr., k. k. Hofrath, Director der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.
- „ **Beer Adolf**, Dr., Prof., k. k. Hofrath.
- „ **Bonitz**, Geheimrath im preuss. Unterrichts-Ministerium.
- „ **Gottlieb**, Kaufmann.
- Frau **Hainisch** Marianne.
- Herr **Hohenbruck** Arthur, Freiherr v., k. k. Sectionsrath.
- „ **Hornbostel Otto**, v., Fabrikant.
- Frau **Hornbostel** Helene, v.
- Herr **Koppel** Emil, Compositeur.
- „ **Kompert** Leopold, Ph. Dr., Schriftsteller, Regierungsrath.
- „ **Lucam** Carl, Ritter v., Referent der I. österr. Sparcassa.
- „ **Menger** Max, J. Dr., Hof- und Gerichts-Advocat, Reichsraths-Abgeordneter.
- „ **Miller zu Aichholz** Vincenz, Ritter von, Grosshändler.
- „ **Peez** Alexander, J. Dr., Schriftsteller, Reichsraths-Abgeordneter.
- Frau **Prokesch-Osten-Gossmann** Friederike, Gräfin.
- Fräul. **Safford** Mary, Dr. d. Med.
- Herr **Schmidt-Zabiérow** Franz, Freih. v., k. k. Landes-Präsident von Kärnthen.
- „ **Spiegl** Edgar, Schriftsteller, Dr.
- „ **Storck** Josef, k. k. Professor und Hofrath.
- „ **Wilmann** Otto, Dr., k. k. Professor.
- „ **Zichy** Edmund, Graf, k. k. Kämmerer und Geh. Rath.
-

Verzeichnis
der
Mitglieder-Beiträge
für das Vereinsjahr
vom 1. September 1885 bis 31. August 1886.

Jährlich fl.	Jährlich fl.
Abeles Auguste 5	Baiersdorf Helene, v. 5
Abeles Marie 5	Bamberger Anna 3
Adensamer Angelina 3	Bärnklaus Anna 3
Adler Cäcilie 3	Bars Therese 4
Alcaini Louise, Gräfin 5	Baumann Josefine 3
Altenberg Marie 3	Baumgartner Elise, Bar. 5
Amadei Anna, Gräfin 5	Baumgarten Julie 3
Anderl Marie 3	Basseches Fanni 3
Angely Bertha, v. 3	Beck Anna, Bar., Excell. 3
Angely Louise, v. 3	Bell Marie 3
Ankert v. Wernstädten Anna 3	Beer Henriette 3
Anthoine Louise, v. 3	Benesch Anna 3
Arenberg-Liechtenstein, Für- stin 10	Benischko Anna 10
Arneß Emma, v. 5	Berger Clara 3
Artaria Anna 5	Bezeczny Caroline, Bar., Exc. 3
Arthaber Elise, v. 3	Bettelheim Elise 3
Arvay Marie, v., geb. v. Schmer- ling 3	Bettelheim Regine 4
Ascher-Rosauer Clotilde 3	Biach Fanni 5
Assmayer Anna 3	Biedermann Regine 11
Auerhammer Fanni, v. 3	Biedermann Elisabeth, v. 3
Auspitz Helene 5	Biermann Amalie, v. 3
Auspitz Mathilde 5	Billroth Christine, v. 5
Auspitz Therese 3	Binder Henriette 3
	Biraghi-Fenzl Clotilde 3
	Bischoff Johanna, v. 5
	Blümel Sofie 5
Bab Antonie 5	Böhm Marie 3
Bach Emilie, Directrice 3	Böhm Pauline 5
Bach Emilie 3	Bolt Marie 3
Bacher Bertha 3	Bolzani Amalie 3
Bacher Elise 3	Bombelles-Salm Marie, Gräfin 5
Bächer Fanni 5	Bondy Ottilie 3
Bachmayer Anna 3	Bondy Pauline 6

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Borkenstein Emilie	3	Ditmar Louise	20
Boschan Antonie, v.	3	Dittel Marie, v.	3
Boschan Clara, v.	5	Doblhoff Marie, Bar.	5
Boschan Marie	3	Döllfuss Therese	3
Boulard Anna	3	Dormitzer Regine	5
Brauer Charlotte	5	Dreger Auguste	5
Braunendal Hermine, v.	10	Dreher Käthi	30
Breisky Henriette, v.	3	Drexler Adele	3
Breisky Louise, v.	3	Dub Emma	5
Brentano-Lieben Ida, v.	5	Duchek Marie	10
Breuning Josefine, v.	3	Dumba Marie, v.	10
Breyer Karoline, v.	3	Dumreicher Fanni, Bar.	5
Brezina Eleonore	3	Dutschka Malwine	10
Brezina Friederike	3		
Brezina Ottilie	3	Eberle Marie, v.	3
Brunner v. Wattenwyl Karoline	3	Ebner Marie, Bar.	6
Brünner Anna	3	Eder Karoline	3
Brücke Dorothea	5	Eggerth Josefine	10
Brückner Margarethe	3	Ehrenfeld Katharine	3
Brunabend Josefa	3	Ehrenfeld Tilly	5
Bujatti Jeannette	5	Ehrhardt Clelia, v.	3
Bujatti Therese	5	Eichler v. Eichkron Marie, Bar.	5
Burger Karoline	3	Eiselsberg Auguste, Bar.	6
Burián Louise	3	Eisenschütz Ida	3
Buschmann Emilie, Bar.	5	Eisenstädter Fanni, v.	3
Buschmann Karoline, Bar.	3	Eitelberger v. Edelberg Jeannette	10
		Eitelberger v. Edelberg Louise	5
Cerri Charlotte, v.	3	Eitelberger v. Edelberg Marie	3
Chamrath Anna	3	Engel-Pontzen Hermine	5
Chiari Pauline	4	Engel Marianne	3
Chlumecky Leopoldine, von, Excell.	20	Engerth Auguste, Bar.	3
Chrobak Helene	3	Engländer Emma	3
Cohnitz Josefine	5	Ephrussi Emilie, v.	10
Collalto Karoline, Fürstin	15	Epstein Rosalie	3
Cornides von Krempach Albertine	3	Erb Alexandrine, v.	5
Crone Ernestine, v.	5	Eszterházy Stefanie, Gräfin	5
Czermak Hedwig	3	Exner Marie	5
Czernohlawek Pauline	3		
Czilchert Sidonie	3	Faber Adele	3
		Faber Bertha	5
Dalmer Marie	3	Faber Marie	3
Dehne Angelika	5	Faber-Baum Marie	3
Deiller Anna	3	Falke v. Lilienstein Amalie, Baronin	5
Dengler Elise	5	Falke Emma	3
Devez Marie, Baronin, geb. Marx von Marxberg	3	Feldmann Anna	3
Diamantidi Karoline	5	Felix Eleonore, v.	3
Diller-Hess Anna, Baronin	3	Felmayer Adeline	5
Dioszeghi Therese, v.	3	Fellner Kathi	3
		Felsen Hermine	5
		Fenzl Josefine	5

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Ferstel Lotte, Baronin	5	Gensbauer Sidonie	3
Figdor Betti	5	Gerhardt Katharine	4
Figdor Emilie	3	Gerl Charlotte	5
Filek Edle von Wittinghaußen Marie	3	Gerold Bertha, v.	3
Fischer-Colbrie Bertha	5	Gerstner Betti	3
Fischer Hermine	3	Gersuny Emilie	3
Fischer Marie, v.	3	Giampietro Ludmilla	3
Fischhof Johanna	5	Gillar Marie	3
Flamm Marie	5	Gilewska Emilie, v.	5
Flattich Marie	3	Giskra Elise, Excell.	5
Flatz Josefine	10	Giunio Antonia	5
Fleischel Ida	11	Glaser Minna, Excell.	5
Fleischhacker Elisabeth	3	Glogau Rosa	3
Fleischmann Alida	10	Göbl Camilla	3
Flesch Karoline, v.	4	Götz Karoline	3
Flesch v. Festau Karoline	4	Goës Marie, Gräfin, Excell.	5
Flesch Katharine	3	Goetz Karoline	3
Floch v. Reyersheim Josefine	3	Goldschmidt Cäcilie	3
Flori Franziska, v.	5	Gomperz-Bettelheim Karoline, von	5
Fluck von Leidenkron Marie, Baronin	3	Gomperz Elise, v.	3
Foltanek Marie	3	Gomperz Louise, v.	15
Foltz Anna	3	Gomperz Minna, v.	3
Fränkel Betti	5	Gomperz Nelli, v.	3
Frankl Regine	3	Gomperz Rosa, v.	5
Franz Anna	3	Goutta Eveline, v., Excell.	3
Freund Amalie	5	Grehs Fanny	5
Freund Marie, geb. Fröhlich v. Feldau	5	Gridl Mathilde	5
Freiberg Anna, v.	3	Gross Marie, v.	10
Freistadt Helene	3	Gross Therese	3
Friedenfels Johanna, Bar.	3	Grosser Marie	3
Friedländer-Delia Regine	3	Grossinger Therese	5
Friedmann Marie	3	Grübl-Beyfuss Henriette	5
Frisch Jenni	3	Grünbaum Ernestine	3
Fröhlich Betti	3	Grünwald Malwine	3
Fröhlich Fanni	3	Grund Irene	3
Fröschels Emilie	3	Gülcher Adele	3
Frühwirth Karoline	5	Gutherz Lisa	3
Fürstenberg-Busek Karoline, Landgräfin, Excell.	5	Gutmann Sofie, v.	15
Fürstenberg Therese, Land- gräfin, Excell.	5	Haas Cornelia	10
Gablenz Eugenie, Bar., Exc.	3	Haas Marie, v.	10
Gänsbacher Antonie	3	Haberler Sofie, v.	3
Gagern Leopoldine, Bar.	3	Hackher Josefine, v.	3
Galatti Henriette, v.	3	Hackhofer Christine	5
Geitler Anna	3	Härdtl Louise, Bar.	5
Genotte Adolfine, Bar.	3	Haerdtl Veronika, Bar.	10
Gensbauer Marie	3	Hager Amalie	3
		Hahn Edle von Hahnenheim Hild.	3
		Haimisch Marianne	5
		Hall Wilhelmine	10

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Haller Karoline	3	Hoffmann Clemence	3
Haanen Emilie, v.	3	Hofmann Louise	5
Hardt Amalie, geb. Freiin Stummer v. Tarnok	5	Hofmann Marie	3
Hardt Amalie	5	Hofmannsthal Fanni, v.	3
Hardt Bertha	5	Hofmannsthal Minna, v.	3
Hardt Marie	5	Hohenbruck Priska, Bar.	10
Hardtmuth Mathilde, v.	3	Hohenlohe Marie, Fürstin	20
Harpke Emma	3	Holdorf Anna	5
Harrasowsky Therese, v.	3	Holluber Betti	3
Hartl Amalie	3	Holluber Therese	3
Hartl Flora	3	Holzhausen Mary	5
Hartl Karoline	3	Homann Therese	3
Hartl Marie	3	Horn Charlotte	3
Hartl Therese	3	Hornbostel Antonie, v.	5
Harum Emma, geb. Freiin v. Ettinghausen	5	Hornbostel Helene, v.	5
Hasenauer Victorine, Bar.	3	Hornbostel - Magnus Helene, von	3
Hasenöhrl Gabriele, v.	3	Hornig-Kudriaffsky Marie, v.	3
Hasslinger v. Hassingen Felicie	3	Horwitz Clementine	5
Haubner Marie	3	Hügel Louise, v.	20
Hauffe Minna	3	Hubert Fanni, v.	3
Haupt Auguste, geb. Freiin Stummer v. Tarnok	5	Hueber Elise, v.	3
Hauser Emmi	10	Humbracht Josefine, Bar.	5
Hauser Johanna	3		
Hauser Käthi	5	Igler M.	3
Hebra Johanna, v.	10	Isbary Louise	5
Hecher Therese	3		
Heidmann Emanuela	3	Jacobowics Rosine	3
Hein Auguste, v.	3	Jaden Henriette, Bar.	3
Hellbold Therese	3	Jaff Rosalie	3
Heller Henriette	3	Jahn Sofie, geb. v. Sichrowsky	3
Hellmann Lina	3	Janschky Elise	5
Helm Antonie	5	Jarisch Karoline	3
Hermann Rosa	3	Jellinek Rosalie	3
Herz Henriette	6	Joelson Otilie, v.	3
Herzfeld Lola	3	Jolsdorf Mathilde	10
Herzl Rosalie	3	Jonak v. Freienwall Marianne	3
Hertzka Josefine	5	Jurie Karoline, v.	3
Hetzer Helene	3		
Hetzer Marie	3	Kalchberg Rosine, Bar.	3
Heymann Natalie	6	Kalmus Marie	3
Heyssler Louise	4	Kammerlacher Therese	3
Hiller Mathilde	5	Kann Pauline	3
Hinterleitner Katharine	10	Kapper Jeannette	3
Hinträger Emma	3	Kapsamer Rosalie	3
Hochenadl Anna	3	Karajan Auguste, v.	3
Hochstetter Georgine, v.	3	Karajan Henriette, v.	5
Hochstetter Justine, v.	10	Karajan Julie, v.	5
Hönigsberg Eugenie, v.	3	Karpeles Emma	10
Hofer Albertine, v.	3	Kasche Clara, geb. Winkler von Forazest	3
Hoffinger-Herz Henriette, v.	3	Kauders Lina	3

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Kaufer Ida	10	Lachnit Hermine	3
Keil-Bayer Anna	10	Lackner Helene	3
Keil Charlotte	5	Lagusius Anna, v.	3
Kellner Sofie	3	Landauer Ellen	10
Kern-Pontzen Clementine	3	Lang Ella, v.	3
Ketzer von Lipótz Irma	5	Lang Fanni	3
Kienböck Adele, v.	3	Lange v. Burgenkron Marie	5
Kienmayer Sofie, Bar.	3	Latzl Auguste	10
Kinsky-Liechtenstein, Fürstin	10	La Vigne Giuseppina	5
Klaps Louise	5	Lederer - Trattner Gabriele, Bar.	3
Klarwill Henr., v.	3	Lefevre Camilla	3
Klein v. Ehrenwalten Lena	5	Léon Hermine, v.	3
Klein Lina	4	Léon Ida, v.	5
Kleinmayr Pauline, Bar.	3	Léon Nina, v.	3
Klinkosch Elise	5	Leibenfrost Katharine	3
Kluger Anna	3	Leistler Emilie	3
Klun Marie	5	Leitenberger Hermine, v.	5
Knepper Cäcilie	3	Leitenberger Helene, Bar.	25
Knoll Louise	5	Leyritz Sidonie, v.	4
Koch Eugenie	3	Leyrer Katharine	3
Kobanik Camilla	3	Lieben-Todesco Anna, Bar.	10
Köchert Anna	3	Liebenberg Pauline, Bar.	3
Königswarter Charlotte, Bar.	10	Liebig Leopoldine, Bar.	10
Körner Marie	3	Liechtenstein Fanni, Fürstin	3
Kohen Sidonie	5	Liechtenstein Henr., Alfr., Fürstin	5
Kohn Camilla	5	Lichtenfels Karoline, v.	3
Kohn Lina	3	Lilienau Marie, Bar.	3
Kohn Louise	5	Lindenthal Bertha	3
Kohnberger Emilie	5	Lippert Josefine, v.	5
Kolbe Amélie	3	Lippitt Mathilde, geb. v. Miller zu Aichholz	20
Kolbe Wilhelmine	3	Litzelhofen Julie, v.	3
Kollonitz Elise, Gräfin	3	Littrow-Bischoff Auguste, v.	10
Kompert Marie	5	Littrow-Mauthner Auguste, v., Excell.	5
Konradsheim Marianne, Bar.	3	Littrow-Krieger Helene, v.	5
Koppel Amalie	5	Löhner Natalie, v.	3
Kornhuber Hermine	3	Löwenbach Pauline	3
Krämer Rosa	5	Löwenthal Kleyle Sofie, v.	5
Kralik Louise	10	Lohner Rosa	3
Krall Therese	3	Lott Auguste	5
Krickl Therese	3	Lott Elvine	3
Krumhaar Friederike	3	Lott Hermenegilde	3
Kuderna Louise	3	Lott Marie	3
Kuffler Louise	3	Lucam Anna, v.	10
Kuffner Nanette, v.	3	Luksch Anna	5
Kuffner Rosalie, v.	5	Lützow Linda, v.	3
Kunn Eveline	3	Lützow Therese, Bar.	3
Kunwald Emma	5		
Kunwald Therese	5	Mamern Euphemie, v.	3
Kunzek Marie, v.	3	Managetta Mathilde, v.	3
Kupelwieser Bertha	10		
Kuranda Regine	3		
Kurzweil Emma	3		
Kuschel Clementine	3		

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Mandel Charlotte	5	Münch Elise, Bar.	3
Mandel Rosa	3	Muth Jenni, v.	3
Manziarly Fanny, v.	3		
Marbach Rosa	10	N adherny Friederike, v.	3
Margulies Anna, v.	5	Nadherny Pauline, v.	3
Markbreiter Marie	5	Najmayer Marie, v.	5
Markus Bertha	3	Nanke Fanni, v.	3
Marschall Josefine	4	Nava Karoline	3
Matzinger Jeannette, Bar.	3	Neblinger-Schmidt Marie	5
Mautner von Markhof		Nemes Gabriele, Gräfin	3
Edithe	10	Neuber Marie	5
Mautner v. Markhof Marie	15	Neufeldt Emma	5
Mautner v. Markhof Julie	10	Neumann Karoline, v.	3
Mauthner Elise, v.	3	Neumann v. Spallart Gab.	3
Mauthner Josefine, v.	6	Neumann Helene	3
Mauthner-Weiss Helene, v.	5	Neumayer Anna	3
Mauthner Laura, v.	3	Neustein Emilie	3
Mauthner Marie, v.	5	Neuwall Karoline, Bar.	3
Mayer Anna	3	Niedermoser Emma	3
Mayer Natalie	3	Nitta Elise, v.	3
Mayer Therese	3	Noderer Marie	3
Mayer von Alsó-Russbach		Nowotny Karoline	3
Auguste	3	Nowotny Leopoldine	3
Mayer-Léon Rosa, v.	3	Nusser Ida	3
Mayerhofer Bertha, v.	5		
Mayerhofer Irene	3	O bermüller Louise	3
Mayersberg Amalie, v.	3	Obersteiner Virginie	5
Mayrhofer-Friesach Chr., v.	3	Ofenheim Sofie, v.	10
Menger Marie	5	Oppenheimer Jella, Freiin v., geb. Freiin Todesco	10
Merkl v. Reinsee Eleonore, Baronin	3	Oppolzer Célestine, v.	5
Merz Auguste	3	Oser-Wittgenstein Jos., v.	5
Messat Jeannette, v.	5	Ostersetzer Ernestine	5
Metaxa A., v.	3	Otto Minna	3
Meyersberg Ernestine	3	Overmann-Schuster Betti	3
Mihatsch Friederike	3		
Millanitsch Mathilde	5	P achler Jenni	3
Miller zu Aichholz Gabr.	3	Pálffy, Fürstin	5
Miller zu Aichholz Julie	10	Pann Marie	5
Miller zu Aichholz Molly	20	Paoli Betti	3
Miller zu Aichholz Sofie	10	Parmann-Schmidt Stef., v.	5
Miller zu Aichholz Olga	10	Patka Elise	3
Mittag Johanna	5	Pauls Elise	5
Mitis Marie, Bar., jun.	3	Pázmándy Denise, Baronin	10
Mitis Marie, Bar.	3	Pechkranz Eleonore	3
Mitscha v. Märheim Paula	5	Pechwill Eugenie	3
Mitterbacher Marie	3	Peez Anna	5
Mohr-Hainisch Emilie	10	Pfeiffer Emilie, v.	10
Moll Marie	5	Pfeiffer-Lipschütz Wilh., v.	5
Moldenhauer Eugenie	3	Pflaum Franziska	3
Moor Leontine	3	Philippberg Marie, Baronin	5
Moskowitz Cäcilie	3		
Müller Marie	5		

Jährlich fl.	Jährlich fl.
Picard Silvie	Reichert Mathilde
Piffl-Reininghaus Louise	Reichert Minna
Pipitz Therese, v., Exc.	Reichle Elisabeth
Pisko Katharine	Reinhardt Ludmilla
Pitha Emilie, Baronin	Reininghaus Em., geb. Mautner von Markhof
Plappart Fanni, Baronin	Reiser Therese
Pölzl-Mayrhofer Ludovika	Reitlinger Clotilde
Pokorny Emma	Reitzes Eugenie
Pokorny Johanna	Reitzes Pauline
Pokorny Leopoldine	Rettich Bertha, Edle v.
Polaczek Selma	Riegl Anna
Pollak Amalie	Riemann Eleonore
Pollak Emma	Ries-Gerstner Emilie
Pollak Helene	Rieser Therese
Pollak-Kafka Jenni	Rindskopf Charlotte
Pollak Mathilde	Rint Antonie
Pollak Sofie, v.	Ripp Math., v., geb. Bar. v. Coith
Pongratz Marie, v.	Rogge Amalie, v.
Pontzen Fanni	Rohonzy Silvia, v., geborne v. Schmerling
Popp Mathilde, Bar.	Roeder Louise
Praisach Karoline	Rollinger Johanna
Pranter Marie	Rosauer Mathilde
Preminger Hermine	Rosenberg Katharine, v.
Presl Anna	Rosswinkler Pauline
Pretzner Amalie, v.	Rothschild Bettina, Bar.
Pretis Marie, Bar., Excell.	Russ Karoline, v.
Preys Rosalie	
Pringsheim Sofie	
Prossinagg Marie	
Przibram - Schey Charlotte, Baronin	
Przibram Gabriele	Salcher Clementine
Przibram Marie	Salm Elise, Altgräfin, gebor. Fürstin zu Liechtenstein
Purgold Henriette	Salm Elise, Altgräfin
Puthon-Mayer, Bar.	Salzer Ida
	Salzmann-Beckers Marie, v.
Quittner Sofie	Samson Philippine
	Sarg Anna
Rabatz Charlotte	Satzger Karoline
Raffelsberger Emma	Sauerländer Bertha
Rassmann Marie	Sauerländer Emilie
Rasumoffsky Marie, Gräfin, geb. Wiener v. Welten	Scala-Voigt Ida, v.
Rath Mathilde	Schaller Marie
Rathschiller Marie, v.	Scharinger Louise, v.
Ratz Käthi	Scharmitzer Serafine, v.
Rechnitz Sabine	Scharschmidt Pauline, Bar.
Reder Marie	Schaup Amélie
Reder Marianne	Scheid Hermine
Reder Minna	Schenk Johanna, v.
Regenhardt Sofie	Schey Eveline, Bar.
Reich Hedwig, v.	Schey Julie, Bar.
	Schey Hermine, Bar.

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Schiff Friederike	5	Seldern Anna, Gräfin, gebor.	
Schiff Lina	3	Wiener v. Welten	5
Schiff Rosa	5	Seutter Emma, v.	3
Schiffmann Louise	3	Seybel Aline	5
Schindler-Köhler Ant.	3	Seybel Gertrude	10
Schindler Mary	3	Sicard Auguste	3
Schlesinger Katharine	3	Siegl Rosa	5
Schlosser Katharine	3	Siegl Therese	3
Schluck-Hartl Emilie	3	Singer Emilie	3
Schmarda Marie, v., Excell.	5	Sizzo Marie, Gräfin	5
Schmidt Albertine, v.	5	Skene Auguste, v.	15
Schmidt Amalie	3	Sommaruga Sidonie, Bar.	3
Schmidt Ida	3	Sonnleithner Julie, v.	5
Schmidt von Zabiérow Ida, Freiin	5	Spangen-Podstatzky, Grf.	3
Schmitt Betti	3	Speyer Nanny	4
Schmitt Clement.	3	Spillmann Josefine, v.	3
Schmitt Katharine	3	Spina Christine	5
Schnapper Emilie, v.	5	Spitzer Ernestine	3
Schnapper Marie, v.	5	Spohn Sylvia	3
Schnapper Josefine, v.	5	Sporn Anna	5
Schneck Jeannette	3	Sprenger Katharine	3
Schneider Clara	3	Springer Helene, Bar.	3
Schneider Therese	3	Stadler Louise	10
Schneller Pauline, v.	3	Standhartner Wilhelmine, v.	5
Schnorr-Karolsfeld Fanni, v.	3	Stellwag v. Carion Josefine	3
Schoeller Marianne, v.	5	Steiner Rosa	3
Schönn Sofie	3	Stern Sara, v.	3
Schönthaler Minna	3	Stern Theresia, v.	3
Schörg Helene	3	Steuvel Friederike	5
Scholz Louise	3	Stiassny Julie	3
Schopp Adele	3	Stöger Therese	3
Schreder Marie	5	Storck Charlotte, v.	5
Schreiner Adele, v.	3	Strakosch Sofie	3
Schrötter v. Kristelli Ant.	5	Straschiripka Louise, v.	3
Schrötter v. Kristelli Lina	5	Strassnitzky Sofie, v.	3
Schrötter Emma, v.	3	Streicher Friederike	3
Schüler Hermine	3	Strisower Friederike	3
Schultz Leontine, v.	3	Strohschneider Cäcilie	3
Schumann Julie	3	Stummer v. Tarnok Auguste, Freiin	5
Schurda Therese, Bar.	3	Stummer v. Tarnok Betti, Freiin	5
Schwab Fanni, v.	5	Stummer v. Traunfels Auguste	5
Schwab Mathilde, v.	5	Sturany Betti	3
Schwarz-Kockerle Clementine	3	Suess Hermine	3
Schwarz-Meiller Rosa, Bar.	3	Suttner Adele, Bar.	3
Schwarz v. Mohrenstern Anna	3	Szilvinyi Therese, v.	3
Schwarzenberg Ida, Fürstin	20	Szontágh Leopoldine	3
Schweiger Anna, v.	3		
Schweinburg Thekla	3	T andler von Tanningen Gabr.	3
Seeburger Helene, Bar.	3	Tausky Anna	3
Seegen Hermine	5	Taussig Louise	3
Seidler Mathilde, Bar.	5		
Seifert Julie, Bar.	3		

Jährlich fl.		Jährlich fl.	
Tegazzini Henriette	3	Weil Rosette	3
Thayonat Anna, Bar.	3	Weingarten - Münzberg Sidonie, v.	3
Theimer Camilla	5	Weinlechner Leopoldine	3
Theuer Franziska	3	Weisenfeld von Weisach Jeannette	5
Thorsch Anna	10	Weiss-Fenzl Adelinde	3
Thorsch Ernestine	10	Weiss Amalie, v.	3
Thurn Sofie, Gräfin	10	Weiss von Schleussenburg Friederike	3
Tinti Mathilde, Bar.	3	Weiss Helene	15
Todesco Sofie, Bar.	10	Weiss Modesta	5
Topoli Sofie	3	Weiss v. Wellenstein Wanda	3
Trebitsch Amalie, v.	3	Weissel Amalie	5
Trebitsch Julie, v.	3	Weissel Lucie	3
Tremmel Wilhelmine	3	Weissappel Therese	3
Tremier Fanni	3	Weissweiler-Morpurgo	3
Trenkler Friederike	5	Wertheimer Regine, v.	3
Trojan v. Bylanfeld Auguste	5	Wertheimstein Franziska, v.	3
Trotter Rosa	5	Wertheimstein Josefine, v.	3
Trutter Karoline	3	Westenholz Mathilde, Baronin, geb. v. Miller zu Aichholz	5
Tschermak Hermine	3	Wiedenfeld Friederike, Bar.	3
U iblein Anna	3	Wiener v. Welten Henriette	25
Ullmann Josefine	3	Wiesenburg Minna	3
Unger Therese	3	Wiesenburg Sofie	5
Unger Emmi, Excellenz, geb. Baronin Schey	20	Willner Marie	3
V esque Marie, Bar.	3	Wimberg-Ziensen Elise	4
Vivenot-Thewald Gerta, v.	3	Wimmer Adele	3
Volpini de Maestry M. L.	3	Wimpffen - Sina Anastasia, Gräfin	5
Vonwiller Clara	20	Winter Leopoldine	5
W agemann Adele	5	Winter Wilhelmine	5
Wagner Antonie	3	Winterstein Gabriele, v.	5
Wagner Clementine, v.	3	Wittelshöfer Bertha	3
Wagner Hermine, geb. Müller v. Hauenfels	3	Wittgenstein Fanni, v.	3
Wagner Serafine	3	Wittgenstein Justine, v.	5
Waagner Rosa Edle von Wallerstädt	5	Wittgenstein Marie, v.	3
Wahrmann Emma	3	Wodianer Emma	10
Waidehn Betti, v.	3	Wöber Amalie	5
Waldstein Hermine, v.	3	Wögerer Anna, geb. v. Wirkner	3
Wallishauser Louise	3	Wögerer Karoline	3
Waschitz Johanna, geb. von Robert	5	Wölfler Josefine	3
Wasserburger Nina	3	Wolf Johanna	3
Weber v. Ebenhof Isabella	3	Wollheim Helene	5
Wehli Leopoldine, Bar.	5	Wrchowsky Helene, v.	5
Weigl Cäcilie	4	Württemberg Eugenie, Vilma, Herzogin	5
Weikersheim Auguste v.	5	Würth Leopoldine	3
		Wüste Anna, v.	3
		Wüste Louise, v.	3
		Wustl Louise	5

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Zabéo Karoline, Gräfin	3	Ziffer Karoline	3
Zappert Henriette	3	Zifferer Rosa	5
Zephireska Pauline	3	Zimmermann von Göllheim	
Zetsche Fanni	3	Emma	3
Ziegler Therese	5	Zumbusch Antonie	5

Die P. T. Mitglieder werden ersucht, Irrthümer, die sich in diesem Verzeichnisse eingeschlichen haben sollten, berücksichtigen zu wollen.

Verzeichnis der Herrenbeiträge

vom 1. September 1885 bis 31. August 1886.

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Arenberg Josef, Fürst	10	Harrasowsky Philipp, Ritt. v., J. Dr., k. k. Ministerialrath	1
Arneht Alfred, Ritter v., k. k. Hofrath, Exc., wirkl. Geh. Rath	5	Hartung von Hartungen Chr. Hermann, M. Dr.	3
Arneht Franz, Ritter v., Dr. d. M.	5	Hasenöhr Victor, v., J. Dr., Hof- und Gerichtsadvocat	1
Arnt Franz, Ritter von, k. k. Sectionschef	5	Hauser Ferdinand, Stadtbau- meister	20
Ascher Adolf, Ritter v., k. k. Hofrath	3	Hofmann Anton, Ritter von, Güter-Director der k. k. Theres. Akademie	3
Banhans Anton, Dr. Juris, Excell., k. k. w. Geh. Rath	5	Jaques Heinrich, J. Dr., Hof- u. Gerichtsadvocat, Reichs- raths-Abgeordneter	5
Bauernfeld Eduard, v., Schrift- steller	6	Jagusic Sigmund, Edler v.	2
Baumgarten Moriz, Gutsbe- sitzer	5	Jolsdorf Gottfried, Haupt- Cassier a. D.	5
Cerri Cajetan, v., k. k. Hof- und Ministerial-Secretär	3	Kápri Alexander, v.	10
Egger Alfred, Apotheker	3	Kinsky Ferdinand, Fürst zu, k. k. Geh. Rath, Mitglied des Herrenhauses	10
Frappar Michael, Dr.	3	Klang Rudolf, General-Secretär der Versicherungs-Gesellschaft „Janus“	5
Figdor Gustav, Grosshändler	3	Kohen Sigmund	2
Gänsbacher Jos., J. Dr., Pro- fessor am Conservatorium	3	Kompert Leopold, Regierungs- rath, Schriftsteller	5
Gillar Valerian, k. k. Hof- Schlosser	3	Koppel Emil, Compositeur	3
Goldschmidt N. L.	1	Kranner Anton's Sohn, k. k. Hof-Leinenwaaren-Lieferant	10
Gomperz Theodor, v., Ph. Dr., k. k. Universitäts-Professor	5	Lanckoronski - Brzezic Karl, Graf, k. k. Geh. Rath, Mitglied des Herrenhauses, Curator des öst. Museums für Kunst und Industrie	5
Gögl Johann, Hausbesitzer	5	Lederer Arthur, Freiherr	5
Gütherz Karl, Ingenieur	3	Lewinsky Heinr., k. k. Prof.	3
Haber Freiherr v. Linsberg Louis, Guts- und Fabriks- besitzer, Mitglied d. Herren- hauses	20		

	Jährlich fl.		Jährlich fl.
Lewinsky Josef, k. k. Hof-Schauspieler	1	Pokorny Eduard, J. Dr., Hof- und Gerichts-Advocat . . .	4
Liechtenstein Karl Rudolf, Fürst zu, k. k. Oberstl. . .	10	Porges Adolf	10
Lippmann Eduard, Ph. Dr., k. k. Universitäts-Professor, Privat-Docent an der technischen Hochschule	5	R ansonnet - Villez Charles, Freiherr von, k. k. wirkl. Geh. Rath, Excellenz	10
Lobmeyr Ludwig, k. k. Hof-Glaswaarenfabrikant	10	Reder Albert, Dr. der Med., Professor	10
Lucam Karl, Ritter v., Referent der I. österreichischen Sparcassa	10	Roth Felix, Dr.	4½
Lucam Wilhelm, Ritter von, General-Secretär d. österr.-ung. Bank	5	S ager M., Allgem. General-Bauunternehmer	10
M alanotti A. S.	10	Salm - Reifferscheid, Altgraf, Hugo jun.	3
Manheimer Ed., Oberinspector der Südbahn	1	Salm - Reifferscheid, Altgraf, Hugo sen., Reichsraths-Abgeordneter, Ehrenritter des Johanniter-Ordens	10
Marchet Gustav, J. Dr., k. k. Professor a. d. Hochschule für Bodencultur	2	Salm - Reifferscheid, Altgraf, Karl jun.	3
Miller Ritt. zu Aichholz Eug.	5	Stricker Salomon, M. Dr., k. k. Univ.-Prof.	2
Miller Ritt. zu Aichholz Franz	5	T homann Wilh., Edl. v.	10
Miller Ritter zu Aichholz Vincenz	10	V oigt Gustav	5
Mohr-Hainisch Hermann, Procuraführer	5	W ahlberg Wilhelm, J. Dr., k. k. Hofrath und Universitäts-Professor	5
Moreau Karl, Ritt. v.	3	Wetzler Bernhard, Kaufmann	5
N iebauer Anton, Ritter von, k. k. Sectionschef	2	Wiener Kaufm.-Gremium . . .	10
P achner von Eggenstorf Ant., Freiherr, k. k. Hofrath . . .	3	Winter Josef, Grosshändler . .	10
Plohn S., Dr. der Med.	3	Z imer August, k. k. Oberst-Auditor	1
Plutzar Ernst, J. Dr., Hof- und Gerichts-Advocat . . .	3		